



Frau  
Dr. Gerti Hutter  
Interessengemeinschaft Lärmschutz Pfaffenstein

ausschließlich per E-Mail  
gerti.hutter@web.de

HAUSANSCHRIFT  
Robert-Schuman-Platz 1  
53175 Bonn

POSTANSCHRIFT  
Postfach 20 01 00  
53170 Bonn

ref-stb23@bmvbs.bund.de  
www.bmvbs.de

**Betreff: A 93 Hof – Weiden – Regensburg – Dreieck Holledau;  
- Parallelbrücken, zusätzlicher Lärmschutz Pfaffenstein**

Bezug: Ihre E-Mail vom 20.03.2012  
Aktenzeichen: StB 23/72112.2/2/1655136  
Datum: Bonn, 24.05.2012  
Seite 1 von 2

Sehr geehrter Frau Dr. Hutter,

vielen Dank für Ihre E-Mail vom 20.03.2012 an Herrn Parlamentarischen Staatssekretär Dr. Andreas Scheuer, in der Sie sich gegen den Bau so genannter Parallelbrücken über die Donau bei Regensburg-Pfaffenstein im Zuge der Bundesautobahn A 93 aussprechen und zusätzlichen Lärmschutz fordern. Er hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Seit Ende vergangenen Jahres wird in der Region Regensburg das Erfordernis weiterer Donauquerungen, unter anderem auch der Bau von so genannten Parallelbrücken in Pfaffenstein, wieder verstärkt diskutiert. Die Bayerische Straßenbauverwaltung, die die A 93 für den Bund als Baulastträger verwaltet, verfolgt derzeit hierzu jedoch keine konkreten Planungen.

Zu Ihren Anmerkungen zu den aus Ihrer Sicht nicht ausreichenden Lärmschutzmaßnahmen im Bereich der Pfaffensteiner Brücke darf ich zunächst betonen, dass ich dem Lärmschutz an Verkehrswegen eine hohe Bedeutung beimesse. Verkehrslärm ist ein wichtiges Thema in der öffentlichen Diskussion, gerade auch für die Menschen, die in der Nähe von stark befahrenen Straßen, wie der A 93 im Bereich von Regensburg-Pfaffenstein, leben. Ausgewogene Lärmschutzlösungen haben daher bereits in der planerischen Abwägung einen hohen Stellenwert.

Die Donaubrücke Pfaffenstein wird nach einer insgesamt rückläufigen Verkehrsentwicklung in diesem Abschnitt mit rund 82.800 Fahrzeugen



